

08.06.2002: Umweltspektakel mit Zirkus, Musik und mehr - Don Bosco Jugendwerk lädt am 22. Juni in das Josefsheim ein – Nach Premiere in Bamberg geht das Projekt auf Tour

Am Samstag, 22. Juni, feiert in Bamberg das bayerische Umweltprojekt „FELUWA – Zirkus der Elemente“ seine Premiere. Dahinter verbirgt sich ein buntes Spektakel aus Zirkus, Musik, Theater und vielen Mitmachangeboten, das später auf Tour durch bayerische Städte gehen wird.

Entwickelt wurde FELUWA von Kindern und Jugendlichen aus dem Don Bosco Jugendwerk Bamberg gemeinsam mit Fachkräften aus der Jugendhilfe und Jugendarbeit, mit Künstlern, Theologen, Artisten und Musikern, mit Referenten der Umweltbildung, mit Vertretern der Behörden und dem Bayerischen Staatsministerium für Landesentwicklung und Umweltfragen.

Auf Hochtouren laufen bereits die Vorbereitungen auf dem Gelände des St. Josefsheims am Teufelsgraben. Dort steht seit drei Wochen, weithin sichtbar zwischen Altenburg und Dom, das neue Zelt des Zirkus Giovanni. Das Chaniteau mit vier Masten und Elf Metern Kuppelhöhe wurde von der Bamberger Zirkuswerkstatt in viermonatiger Arbeit hergestellt und erlebt mit dem Zirkus der Elemente sein Debüt. Noch wird unter der Kuppel gearbeitet, müssen „Sitzbühnen, das Manegenrund und die Beleuchtungskörper genau eingebaut werden. Am 22. Juni gehört das Zelt dann den Artisten des Zirkus Giovanni. Rund 70 Künstler im Alter von 8 bis 16 Jahren zeigen ihre Künste am Trapez, auf Hochrädern, auf Stelzen, als Akrobaten, als Zauberer, als Feuerkünstler und als Darsteller. Gemeinsam präsentieren sie die Uraufführung von FELUWA. Das Stück verbindet Zirkuselemente mit Umwelttheater und entstand in den vergangenen zwölf Monaten in Kooperation von Jugendhilfe und Umweltbildung. Erzählt wird die Entführung eines Jungen ins Reich der Elemente. Dort beginnt eine spannende Reise durch Feuer, Erde, Luft und Wasser.

Die Band Gegenfeuer wird die Geschichte mit Musik und Texten aus eigener Feder sowie bekannten Kompositionen live begleiten. Gegenfeuer ist Teil des Ensdorfer Umweltmusikprojekts „creazione unisono“ (ausgezeichnet mit der Bayerischen Umweltmedaille 2000) und Preisträger des im Sommer 2002 ausgetragenen Nachwuchswettbewerbs für Liedermacher.

Um das Zelt herum dreht sich alles um die vier Elemente und das Thema „Natur“. Organisiert vom Don Bosco Jugendwerk und der Agenda 21 von Stadt und Landkreis wird es eine Vielzahl von Ständen und kostenlosen Attraktionen zum Mitmachen, Zuschauen und Genießen geben. Dabei werden u.a. sein: Ein Schäferstand mit Schafen und Ziegen, ein „Solarifahrer“ sowie ein Getreidefahrrad, das nicht nur fährt, sondern auch Mehl mahlt. Ebenfalls zu sehen: Die Ergebnisse von zwei laufenden Schülerwettbewerben.

Hinter allem steht die Idee, auf unterhaltsame und faszinierende Weise das Thema „Mensch und Umwelt – Lust auf Leben“ darzustellen. Die Schirmherrschaft für das Gesamtprojekt trägt der Bayerische Umweltminister Dr. Werner Schnappauf. Schirmherr für die Uraufführung in Bamberg ist Oberbürgermeister Herbert Lauer.